

55
22. August 1941.

14. Aug 1941
449/41 ST/H

Herrn

Professor Dr. Otto Brunner

z. Zt. Mattsee Salzburg

Gasthof Iglhauser

Verehrter Herr Kollege!

Besten Dank für Ihr Schreiben vom 12. d. Mts. Die Remuneration wird zu Anfang September nach Wien überwiesen werden.

Daß Dr. Lindbeck vorläufig nun ganz ausfällt, damit müssen wir uns natürlich abfinden. Eine Übersetzung des Ebendorfer wäre in der Tat sehr erwünscht, nur kämen für uns jetzt nicht mehr die „Geschichtsschreiber der deutschen Vorzeit“ in Frage, sondern die beim Hendel-Verlag vorbereiteten „Denkmäler der germanischen Frühzeit und des deutschen Mittelalters“, die das Reichsinstitut nach langen Verhandlungen nunmehr offiziell unter seine Fittiche gehen. Ich bin mit dem Verleger der „Geschichtsschreiber“, die ja

15. April 1942

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung
WN 493, WP (b)

Berlin W 8, den
Unter den Linden 69

10. April 1942

Sprechstunde: 11 00 30
Postfachkonto: Berlin 14402
Reichsbank-Giro-Konto 1/154
Postfach

Im Einvernehmen mit dem Herrn Reichsminister des Innern ernenne ich Sie hiermit zum Leiter des Instituts für Geschichtsforschung und Archivwissenschaft in Wien mit Wirkung vom 1. April 1942.

Unterschrift.

An den Leiter des Instituts für Geschichtsforschung und Archivwissenschaft in Wien, H. Prof. Dr. Otto Brunner, in Wien. Durch den Herrn Kurator der wissenschaftl. Hochschulen in Wien - mit 1 Durchschlag -

An

das Reichsinstitut für
ältere deutsche Geschichtskunde

in Berlin NW 7
Charlottenstr. 41

Abschrift

Abgesch. gansam.
z. L. R.
F. A.
Fischer